

Informationen für Eltern zur Behandlung mit der Klingelhose

Wenn ein Kind mit 6 Jahren das Bett noch regelmäßig nass macht, spricht man von Einnässen oder Enuresis nocturna. Betroffen sind im Alter von 5 Jahren etwa 20%, im Alter von 7 Jahren etwa 10 % der Kinder. Mehr Jungen als Mädchen leiden unter nächtlichem Einnässen.

Das Einnässen in der Nacht ist keine Krankheit, sondern eine verzögerte Reifung in der Entwicklung des Kindes. Das Kind nässt ein, weil es trotz Harndrang bei gefüllter Blase nicht aufgeweckt wird. Es schläft so tief, dass es auch durch das nasse Bett nicht wach wird.

Die Behandlung mit der Klingelhose ist die erfolgreichste Methode des nächtlichen Einnässens. Die Erfolgsrate liegt bei 80% wobei es in den ersten 6 Monaten bei der Hälfte der Kinder zu erneutem Einnässen kommen kann, Nach einem erneuten Einsatz der Klingelhose sind die meisten Kinder bleibend trocken. Die Behandlung dauert 8 bis 12 Wochen.

Wann ist die Behandlung erfolgversprechend?

Die Behandlung mit der Klingelhose ist dann erfolgversprechend, wenn:

- das Kind trocken werden will und zur Behandlung motiviert ist.
- das Kind mindestens 7 Jahre alt ist.
- es die Behandlung versteht.
- bei Beginn der Behandlung keine Blasenentzündung vorliegt.
- Der Stuhlgang regelmäßig und ohne Probleme abläuft.
- Das Kind eine altersentsprechende Trinkmenge regelmäßig über den Tag verteilt zu sich nimmt. (Ca 1L tgl. bei 7-10 jährigen Kinder)
- Andere Ursachen für das Einnässen vom Arzt ausgeschlossen worden sind.
- Das Kind am Tage eine gute Blasenkontrolle hat.

Gute Blasenkontrolle am Tage heißt:

- 4-7x Wasserlassen tagsüber
- Rechtzeitiges Wahrnehmen des Harndrangs
- Entleerung der Blase in einem Zug
- Alterentsprechendes Fassungsvermögen der Blase
- Am Tag kein Einnässen

Wie funktioniert die Klingelhose?

Die Klingelhose wird mit einer Batterie betrieben.

Der Fühler mit Metallkontakten wird in der Nähe der Harnröhrenöffnung an der Unterhose befestigt, so dass bei Beginn des Urinaustritts das Wecksignal ausgelöst wird. Nach dem Wecken stellt das Kind den Alarm aus, geht zur Toilette und entleert die Blase. Mit der Zeit wird sie eingenässte Urin Menge geringer und die auf der Toilette entleerte Menge größer.

Wie wird das Kind trocken?

Mit der Klingelhose lernt das Kind seine Blase zu kontrollieren.
Es gibt zwei Lernziele:

1. Das Kind schläft trocken durch.

Sobald sich der Blasenmuskel zusammenzieht und den Urin aus der Blase drückt, stört das Wecksignal den Schlaf des Kindes und führt zum Anspannen von Beckenboden und Blasenschließmuskel. Die Blase beruhigt sich, dehnt sich und speichert den Urin weiter. Nach einiger Zeit funktioniert dieser Prozess auch ohne Wecksignal.

2. Das Kind wird durch Harndrang geweckt.

Zunächst wird das Kind durch den Alarm geweckt, also beim Leerdrücken der Blase oder kurz danach, Nach einiger Zeit wird das Kind durch Harndrang selbst rechtzeitig wach und entleert die Blase auf der Toilette.

Welche Aufgabe haben die Eltern?

Unterstützen Sie Ihr Kind, indem Sie ihm Mut machen!

Überreden Sie Ihr Kind nicht zu der Behandlung!

Das Kind sollte keine Windeln tragen und nicht im Hochbett schlafen.

Wenn Sie und Ihr Kind sich zur Behandlung mit der Klingelhose entschlossen haben, führen Sie die Behandlung konsequent bis zum Ende durch!

Suchen Sie gemeinsam mit Ihrem Kind den besten Zeitpunkt für die Behandlung!
Machen Sie sich vor der Anwendung mit dem Gerät vertraut. Üben Sie die Handhabung mit Ihrem Kind!

Stellen Sie sicher, dass Sie selbst das Signal sofort hören können, damit Sie das Kind sofort wecken können!

Sichern Sie Ihrem Kind zu, dass Sie es wecken, falls es das Wecksignal nicht hört!
Sagen Sie ihm, dass es sich 100% auf Ihre Hilfe verlassen kann!

**Machen Sie Ihr Kind nach Ertönen des Wecksignals prompt und ganz wach!
Dies ist entscheidend für den Erfolg der Therapie.**

Machen Sie Ihrem Kind keine Vorwürfe, wenn es das Signal nicht hört!

Reden Sie am Morgen mit Ihrem Kind über die Nacht und führen Sie ein Protokoll über die Behandlung!

Machen Sie Ihrem Kind kleine Erfolge deutlich, z.B. dass nur noch die Hose feucht ist!

Welche Aufgabe hat Ihr Kind?

Ihr Kind geht vor dem Zubettgehen zur Toilette, danach legt es die Klingelhose an. Es trägt keine Windel.

Sobald Ihr Kind wach ist, stellt es die Klingelhose ab, geht zur Toilette und entleert dort die Blase.

Danach legt es die Klingelhose wieder an und geht schlafen.

Am nächsten Morgen lassen Sie sich von Ihrem Kind berichten, was es vom Verlauf der Nacht weiß.

Das Kind führt ein seinem Alter entsprechendes Protokoll über trockene und nasse Nächte.

Nach 10 bis 14 trockenen Nächten in Folge kann die Klingelhose abgelegt werden. Erneutes Einnässen kann bei jedem 2. oder 3. Kind vorkommen. Dies ist normal und gehört zu einem „normalen Behandlungsverlauf. In diesem Fall kann die Klingelhose erneut angewandt werden. Danach bleibt das Kind meistens dauerhaft trocken.

Falls Sie Fragen zur Behandlung haben, können Sie uns gerne ansprechen!